

# Die beste Anlage aller Zeiten

# 7

## SO INVESTIEREN ACHT EXPERTEN

**Gibt es so etwas überhaupt: Wertpapiere, Fonds oder Anlagestrategien, die sich vielleicht nicht seit dem Anbeginn der Menschheit, aber im Laufe eines Anlegerlebens bewährt haben? Acht Vermögensverwalter geben Auskunft.**

Zugegeben: Die Frage ist ein wenig unfair. Oder sagen wir: viel zu pauschal. Denn natürlich gibt es so etwas nicht wie die besten Investments aller Zeiten. Anlagen hängen immer auch vom Umfeld ab, in denen man sie tätigt, und von der Person, für die sie gedacht sind. Insofern ist jede Antwort hier vorläufig und unvollständig. Darum geht es hier aber auch nicht. Sondern darum, Stellung zu beziehen und Diskussionen anzuregen.

Den Anfang macht Stefan Mayerhofer, Vorstand der Bayerischen Vermögen. Ganz im Sinne einer ganzheitlichen Beratung nennt er unterschiedliche Pfeiler für den Vermögensaufbau: die eigene Immobilie, Gold, Aktien aus defensiven Branchen wie Lebensmittel und Gesundheit, aber auch die Fonds von Flossbach von Storch.

Manfred Rath, Portfoliomanager bei der KSW Vermögensverwaltung, setzt dagegen auf US- und Technologie-Fonds. Sie haben nicht erst seit der Coronakrise eine erstaunliche Performance hingelegt. Auch Marco Herrmann, Geschäftsführer und Chief Investment Officer der Fiduka Depotverwaltung, baut auf den Megatrend Technologie, findet aber auch Biotech-Titel langfristig spannend.

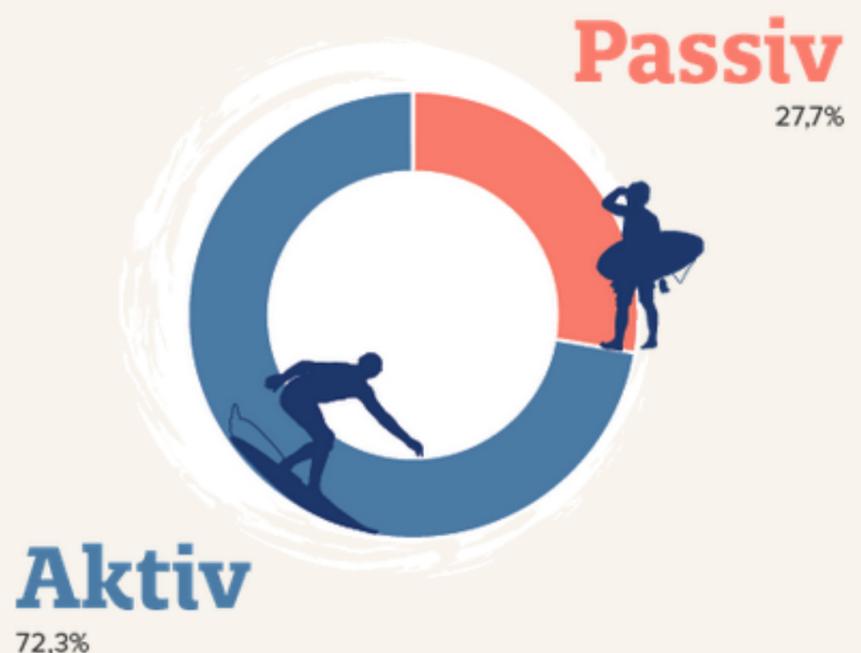
Ein weiterer Dauerbrenner sind Qualitätsaktien. Herrmann nennt sie als sein bestes Investment, aber auch Burkhard Wagner, Vorstandssprecher der Partners Vermögensmanagement, der von „Aktien für die Ewigkeit“ spricht, womit er Qualitätsaktien mit konjunkturresistenten Geschäftsmodellen und stetig wachsenden Dividenden meint. Die Beschreibung deckt sich ungefähr mit dem Beuteschema von Stephan Simon, Vorstand der Vermögenskultur in München, der gut geführte, krisenfeste Unternehmen mit solider Bilanz und nachhaltiger Dividende mag – vor allem als Direktanlage. Dominikus Wagner, Vorstand der Wagner & Florack Vermögensverwaltung, stellt dagegen zwei Aktienfonds vor, die so investieren, wie er selbst: nämlich in Aktien mit hohem und robustem Cash Flow, niedrigem Kapitalbedarf und hohen Skaleneffekten.

Dagegen geben die Spiekermann-Vorstände Dirk Scherz, Thomas Acker und Sebastian Kotte zu bedenken, dass seit den siebziger Jahren immer neue Anlageklassen zu den Gewinnern zählten: in den 70ern Gold, in den 80ern Japan-Aktien, in den 90ern amerikanische Tech-Aktien. Und Martin Stürner, Vorstand der PEH Wertpapier, hält ein Plädoyer für vermögensverwaltende Aktienstrategien, die die Freiheit haben, die Aktienquote stark anzupassen und bei der Datenanalyse auch auf künstliche Intelligenz zu setzen. Was sind Ihre besten Investments? Schreiben Sie uns an [redaktion@citywire.de](mailto:redaktion@citywire.de).

### MEHR ALS EIN VIERTEL DER AUM STECKT IN PASSIVEN PRODUKTEN

*In welchem Verhältnis allokatieren Sie passive und aktive Produkte?*

39 ANTWORTEN



QUELLE: Die in der Grafik dargestellten Zahlen sind Teil der Citywire-Deutschland-Umfrage unter den Top 50 Vermögensverwaltern, die Fonds allokatieren.



**MANFRED RATH**

PORTFOLIO MANAGER

## KSW VERMÖGENSVERWALTUNG AG

**880 Mio.** AUM IN EURO

**40%** ASSETS BEI EXTERNEN ANBIETERN

**18** MITARBEITER

**800** KUNDEN

**1** STANDORT

### Was sind aus Ihrer Sicht die besten Investments aller Zeiten?

Erfolgreiche Fonds finden wir schwerpunktmäßig bei USA-Investments und Technologiethemen. Diese Aktien haben sich über annähernd alle Betrachtungszeiträume besser entwickelt, konnten sich nach Rückschlägen an den Kapitalmärkten immer schneller wieder erholen und meist bald danach neue Höchststände erklimmen. Die uns immer noch belastende Coronakrise hat diesen Trend sogar deutlich verstärkt und den Grundstein für viele digitale Möglichkeiten und Herausforderungen gelegt. Schon alleine aus diesem Blickwinkel heraus ist thematisches Investieren das Gebot der Stunde und wird manch andere Investmentstile ablösen.